

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung
des Ausschusses für Jugend, Sport und Kultur
der Stadt Hillesheim

Sitzungstermin: 23.05.2022
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 21:00 Uhr
Ort, Raum: Hillesheim, im Sitzungssaal Rathaus

ANWESENHEIT:

Vorsitz

Frau Heike Plein	Beigeordnete
------------------	--------------

Beigeordnete

Herr Gerald Schmitz	Erster Beigeordneter
Herr Fritz Thiel	Beigeordneter

Mitglieder

Herr Mario Bischoff	
Frau Josefine Engeln	
Herr Wolfgang Kloep	
Frau Vera Leclair	
Herr Henning Schlösser	
Frau Hildegard Treitges	Schriftführerin

Ortsvorsteher

Herr Rainer Cornesse
Herr Rainer Linden

Gäste

Herr Ottmar Brück	In Vertretung für Herrn Rainer Cornesse
Herr Philipp Hammes	
Herr Michael Linden	in Vertretung für Herrn Rainer Linden
Herr Florian Meyer	
Frau Anne Schmitz	

Fehlende Personen:

Vorsitz

Frau Gabriele Braun	Stadtbürgermeisterin	entschuldigt
---------------------	----------------------	--------------

Mitglieder

Herr Thomas Hans Regnery	unentschuldigt
--------------------------	----------------

Die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Sport und Kultur waren durch Einladung vom 16.05.2022 auf Montag, den 23.05.2022 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gemacht. Gegen die ordnungsgemäße Einberufung wurden keine Einwendungen erhoben. Der Ausschuss für Jugend, Sport und Kultur ist beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Jugend
- 1.1. Jugendpflege
- 1.2. Pfadfinder
2. Einwohnerfragen
3. Sport und Vereine
4. Kulturinitiative der Stadt Hillesheim
5. Informationen der Beigeordneten

Zur Tagesordnung wurden keine Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen, Änderungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht.

Protokoll:

TOP 1: Jugend

TOP 1.1: Jugendpflege

Sachverhalt:

- Frau Anne Schmitz ist seit 01.04.2020 als neue Jugendpflegerin in der VG Gerolstein eingestellt. Ihre Tätigkeit als Jugendpflegerin umfasst eine 0,5 Stelle, ihre restliche 0,5 Stelle sind dem Haus der Jugend in Hillesheim zugeordnet.
- Es war vorgesehen, dass Frau Anne Schmitz sich in dieser Sitzung vorstellt und ihre Arbeit für das Haus der Jugend in Hillesheim darstellt sowie die Zusammenarbeit mit den Ortsgemeinden bzw. Jugendgruppen erläutert. Frau Anne Schmitz hat ihre Teilnahme an der Sitzung wegen Krankheit abgesagt.
- Herr Dieter Bernardy als stellvertretender Vorsitzender der AG Jugend e.V. gab einen Überblick über die Jugendarbeit in der VG Gerolstein insbesondere im Haus der Jugend in Hillesheim. Das Haus der Jugend in Hillesheim hat zwei Tage in der Woche geöffnet.
- Es wurde die Frage gestellt, wie viele Kinder ins Haus der Jugend kommen. Coronabedingt sind zurzeit etwa 15 Kinder und Jugendliche anzutreffen. Es muss sich erst mal wieder rumsprechen, dass das Haus der Jugend in Hillesheim an zwei Tagen geöffnet hat.
- Es ist eine zweite Stelle für mobile Jugendpflege ausgeschrieben.
- Weitere Informationen findet man auf der Homepage www.gerolstein-hdj.de

TOP 1.2: Pfadfinder

Sachverhalt:

Der Vorsitzende vom DPSG Stamm Hillesheim, Herr Philipp Hammes sowie der Vorsitzende von DPSG Hillesheim e.V., Herr Florian Meyer waren als Gäste eingeladen. Sie stellten die Pfadfinderarbeit und die Konzeption der Pfadfinder in Hillesheim vor.

Seit 1987 gibt es den Stamm Balu in Hillesheim. Der Stamm ist Mitglied der DPSG in Deutschland, die zurzeit 95.000 Mitglieder haben. 1995 wurde der Förderverein DPSG Hillesheim e.V. gegründet und das Pfadfinderhaus „Beule“ auf dem Viehmarkt in Hillesheim errichtet. Der Stamm Balu ist für die pädagogische Arbeit zuständig und der Förderverein kümmert sich um die monetären Angelegenheiten.

Aktuell gibt es 171 Pfadfinder in Hillesheim:

- 139 Kinder und Jugendliche in fünf Altersstufen (4 Jahre bis 19 Jahre)
- 17 Gruppenleiter und 15 freie Unterstützer

Bei den Pfadfindern kann jeder mitmachen und das Einzugsgebiet geht über die ehemalige Verbandsgemeinde Hillesheim hinaus. Zurzeit finden wöchentlich (wenn es Corona zulässt) sieben Gruppenstunden statt. Mangels Gruppenleiter gibt es eine Warteliste, sodass eigentlich noch zwei Gruppen dazukämen.

Die Pfadfinder bieten ein offenes Angebot an. In den Gruppenstunden werden Pfadfinderwerte vermittelt, das soziale Verhalten sowie das Selbstwertgefühl gestärkt.

Aktuelle Situation:

Das Pfadfinderhaus an der Beule ist in die Jahre gekommen und es muss kontinuierlich instandgesetzt werden. Außerdem ist die Beule für die aktuellen Gruppengrößen viel zu klein!

Um eine langfristige Planungssicherheit zu haben, müssen für die Zukunft folgende Punkte geklärt werden:

- Der Vertrag zwischen der Stadt Hillesheim sowie den Pfadfindern ist veraltet und nicht mehr rechtssicher. Daher muss dieser erneuert und aktualisiert werden.
- Wie sieht es mit dem Grundstück an der Markthalle aus? Dürfen die Pfadfinder dieses Grundstück langfristig weiter nutzen?
- Um einen neuen Entwurf/Konzept für ein neues Pfadfinderhaus zu erstellen, muss dies und weitere Punkte geklärt werden.

Resümee: Die Stadt Hillesheim ist mit den Pfadfindern im Gespräch und man will gemeinsam das Anliegen klären und die Zukunft der Pfadfinder in Hillesheim sicherstellen.

Die Präsentation der Pfadfinder ist als Anlage dem Protokoll beigelegt.

TOP 2: Einwohnerfragen

Sachverhalt:

Herr Dieter Bernardy teilte mit, dass der Zunftständer, der zur Verleihung der Stadtrechte im Jahre 1993 errichtet wurde, nächstes Jahr 30 Jahre auf dem Graf-Mirbach-Platz steht. Altersbedingt ist er in die Jahre gekommen und benötigt eine Sanierung, Farbe und Glanz.

TOP 3: Sport und Vereine

Sachverhalt:

Die 2. Beigeordnete Frau Heike Plein teilte mit, dass laut Haushalt 3.000,00 € für die Vereine zur Verfügung stehen.

Die Vereinsliste wurde nach der Sitzung im Oktober 2020 von Frau Hildegard Treitges aktualisiert.

Auf Antrag kann man für besondere Vereinsanlässe ein Zuschuss beantragen. In den Jahren 2020/ 2021 wurden verschiedene Vereine mit unterschiedlich hohen Zuschüssen durch die Stadt Hillesheim bedacht.

Beschluss:

Der Ausschuss für Jugend, Sport und Kultur stimmt dafür, dass ein Beschluss in der geplanten Sitzung am 25.11.2022 gefasst wird und über die Verteilung des Betrages beraten werden soll.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Sachverhalt:

Der Beigeordnete Fritz Thiel stellt die derzeitigen Initiativen im Bereich Kultur in Hillesheim vor:

- Früher hatte Frau Dr. Vera Tüns das Kulturhaus gepachtet und dort regelmäßig Ausstellungen durchgeführt.
- Nach Rückgabe hat die Stadt das Kulturhaus an das Hotel Augustiner Kloster verpachtet und seitdem finden keine Kulturausstellungen mehr dort statt.
- Ab 01.01.2023 steht der Stadt das Kulturhaus wieder zur Verfügung.
- Herr Thiel bedauert das es keinen Kulturzirkus mehr gibt und merkt an, dass Hillesheim momentan "künstlerisch verwaist" sei.

Herr Thiel hat angeregt wieder mehr Kunst und Künstler nach Hillesheim einzuladen und eine Kunstinitiative ins Leben zu rufen.

Der Ausschuss stellte sich die Frage, wie groß die Nachfrage nach Kultur in Hillesheim ist. Vermissen die Hillesheimer Bürger ein Kulturhaus? Es gibt auch traditionelle Kultur, wie die Hillesheimer Kirmes, Maibaum aufstellen etc. Michael Linden schlug in diesem Zusammenhang vor, im Bolsdorfer Tälchen einen Skulpturenpark zu errichten.

Es wurde über einen Künstlerzusammenschluss diskutiert und ob es der Stadt Hillesheim möglich ist, hierfür geeignete Räume zur Verfügung zu stellen.

Ausschussmitglied Herr Wolfgang Kloep erläuterte, dass es bereits kleine Kulturprojekte in Hillesheim gibt, bspw. Tafeln an einzelnen Gebäuden (Privatinitiative) oder *Kalender heute – gestern*. Man könnte auch eine Kneipenausstellung (heute – früher) oder Mottoausstellungen durchführen.

Ideen gab es im Ausschuss genügend.

Eine Zuhörerin, die aus Köln vor einem Jahr nach Hillesheim gezogen ist, meldete sich zu Wort: Sie würde es begrüßen, wenn es ein Kulturhaus gibt und sich viele Bürger hier einbringen würden. Sie wies darauf hin, dass vor allem die Öffentlichkeitsarbeit hier besonders wichtig ist.

Frau Heike Plein meinte, es müssen jetzt nur Bürger gefunden werden, die Kultur nach Hillesheim bringen und sich nachhaltig engagieren, so dass es langfristig Kulturinitiativen in Hillesheim gibt.

Ausschussmitglied Herr Mario Bischoff empfahl einen Aufruf im Mitteilungsblatt zu erstellen, um damit Bürger zu finden, die sich diesem Anliegen annehmen und weiterführen würden. Die Kultur soll in der Stadt einen höheren Stellenwert erhalten. Neben dem Kulturhaus befindet sich das Heimatmuseum, in dem sich wichtige Dokumente von der Vergangenheit von Hillesheim befinden, z.B. von der Beispielstadt Hillesheim sowie weitere wichtige Bilder, Geschichten und Dokumente.

Herr Thiel berichtete, dass viele Sammlungsbestände von Frau Felizitas Schulz und Herrn Klaus Follmann sind. Der Sammlungsbestand ist vielfältig und hat auch ein Alleinstellungsmerkmal. Es wurde vorgeschlagen, Frau Schulz sowie Herrn Follmann in die nächste Sitzung des Ausschusses einzuladen, dem alle Mitglieder zustimmten.

Außerdem ist in dem Heimatmuseum die geologische Ausstellung untergebracht. Es sind geologische Zeitzeugen dort zu finden, die von Feuer und Wasser berichten, die das Hillesheimer Land prägten.

Das Heimatmuseum hat derzeit erhebliche Baumängel und ist daher geschlossen. Es muss der bauliche Zustand geprüft werden und die Kosten der Renovierung festgestellt werden.

Der 1. Beigeordnete Herr Gerald Schmitz informierte, dass die Stadt in ihrem Haushalt erst Geld für die Renovierung des Heimatmuseums einstellen kann, wenn die Kosten für die Renovierung festgestellt worden sind. Dann kann auch erst die weitere Planung erfolgen.

Herr Thiel schlug vor, dass man zukünftig auch darüber nachdenken könne, die beiden Häuser zu einem Komplex zusammenzuführen. Außerdem stellte sich die Frage, wo in dieser Zeit die vielen Exponate gelagert werden können. Wer lagert diese Exponate aus und wohin? Vielleicht kann man von den vielen Exponaten bereits kleine Ausstellungen, evtl. im Rathaus... durchführen.

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt, dass ein Aufruf zur Gründung einer Kulturinitiative in Hillesheim erfolgen soll. Frau Schulz und Herr Follmann werden von Frau Plein und Herrn Thiel angesprochen und wenn möglich wird koordiniert, was mit den Exponaten passieren soll und wo sie zunächst gelagert werden können.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

TOP 5: Informationen der Beigeordneten

Sachverhalt:

- In der VG Gerolstein ist das erste Jugendparlament gewählt worden, die sich aus 21 Jugendlichen zusammensetzt. Die Wahlbeteiligung mit 10 % war sehr niedrig.
- Am 30.04.2022 fand ein Benefizkonzert für die Ukraine in der Markthalle statt
- Am 13.05.2022 gab es in der St. Martin-Kirche in Hillesheim ein Frühlingskonzert „Von Brahms bis zu Deep Purple“,
- Dieses Jahr findet vom 24.06 – 27.06.2022 nach zwei Jahren Coronapause die Sommerkirmes statt.
- Das 11. Krimifestival „Tatort Eifel“ findet vom 16.09. – 24.09.2022 statt.
- Das Thema Teilhabe-Inclusion in der Stadt Hillesheim soll in der nächsten Sitzung angesprochen werden.

Für die Richtigkeit:

Gez. Heike Plein

.....
Heike Plein
(Vorsitzende)

Gez. Hildegard Treitges

.....
Hildegard Treitges
(Protokollführerin)